



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 13

SDB-Nr. : 607427

V000.0

überarbeitet am: 25.07.2017

Druckdatum: 27.07.2017

Ersetzt Version vom: -

**Vernel Suprême Perfume Pearls Blooming Fantasy**

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Vernel Suprême Perfume Pearls Blooming Fantasy

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Textilerfrischer

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40589 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):**

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Gefahrenhinweis:**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält Heliotropin; a-Ionon, isomethyl-; Acetyl Cedren; Hexyl Cinnamal; Tetramethylacetyloctahydronaphthalin; Damascone, delta-. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitshinweis:**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P501 Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zufügen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

#### 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP) :

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EINECS	REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	259-174-3		>= 0,1- < 1 %	Chronische aquatische Toxizität 1 H410 Reizwirkung auf die Haut 2 H315 Sensibilisierung der Haut 1B H317
Hexyl Cinnamal 101-86-0	202-983-3		>= 0,1- < 1 %	Chronische aquatische Toxizität 2 H411 Sensibilisierung der Haut 1; Dermal H317 Akute aquatische Toxizität 1 H400
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	251-020-3		>= 0,1- < 1 %	Akute aquatische Toxizität 1 H400 Chronische aquatische Toxizität 1 H410 Sensibilisierung der Haut 1 H317
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	204-846-3		>= 0,1- < 1 %	Sensibilisierung der Haut 1; Dermal H317 Chronische aquatische Toxizität 2 H411 Reizwirkung auf die Haut 2 H315
Bacdanol 28219-61-6	248-908-8		>= 0,1- < 0,25 %	Chronische aquatische Toxizität 1 H410 Schwere Augenreizung. 2 H319 Akute aquatische Toxizität 1 H400
Benzoesäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	265-745-8		>= 0,1- < 0,25 %	Chronische aquatische Toxizität 2 H411 Akute aquatische Toxizität 1 H400
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2		01-0000016883-62	>= 0,1- < 0,25 %	Akute aquatische Toxizität 1 H400 Chronische aquatische Toxizität 2 H411
Piperonal 120-57-0	204-409-7		>= 0,1- < 1 %	Sensibilisierung der Haut 1 H317

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Vorübergehende Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis.

Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlensäurefreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder Simeticon).

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

keine

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Hygienemaßnahmen:**

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich.  
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern  
Nationale Vorschriften beachten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Textilerfrischer

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Gültig für  
Deutschland

Inhaltsstoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Bemerkungen
POLYETHYLENGLYKOLE (PEG) (MITTLERE MOLMASSE 200-400), EINATEMBARE FRAKTION POLYETHYLENGLYKOL 600 (PEG 600), EINATEMBARE FRAKTION 25322-68-3			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
POLYETHYLENGLYKOL 600 (PEG 600), EINATEMBARE FRAKTION POLYETHYLENGLYKOLE (PEG) (MITTLERE MOLMASSE 200-400), EINATEMBARE FRAKTION 25322-68-3		1.000	AGW:	8 Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
KIESELSÄUREN, AMORPHE, EINATEMBARE FRAKTION 112926-00-8		4	AGW:	Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
GLYCERIN, EINATEMBARE FRAKTION 56-81-5		200	AGW:	2 Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
GLYCERIN, EINATEMBARE FRAKTION 56-81-5			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

**Handschutz:**

Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz:

Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:

a) Aussehen	Plätzchen fest rosa
b) Geruch	charakteristisch
c) Geruchsschwelle	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
d) pH-Wert (20 °C (68 °F); Konz.: 10 % Produkt)	5,0 - 10,0
e) Schmelzpunkt	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
f) Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
g) Flammpunkt	Nicht anwendbar
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
k) Dampfdruck	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
l) Dampfdichte	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
m) relative Dichte Dichte (20 °C (68 °F))	580 - 720 g/cm <sup>3</sup>
n) Löslichkeit(en)	Löslich in Wasser
o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
p) Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
q) Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
r) Viskosität	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
s) Explosive Eigenschaften	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
t) Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	
Hexyl Cinnamal 101-86-0	LD50	3.100 mg/kg	Ratte	
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	LD50	5.200 mg/kg	Ratte	
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Bacdanol 28219-61-6				
Benzoesäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD 401
Piperonal 120-57-0	LD50	2.700 mg/kg	Ratte	

#### Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	
Hexyl Cinnamal 101-86-0	LD50	> 3.000 mg/kg	Kaninchen	
Acetyl Cedren 32388-55-9	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Bacdanol 28219-61-6				
Hexenylsalicylat, cis-3- 65405-77-8	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD 402
Heliotropin 120-57-0				

**Akute inhalative Toxizität:**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2					
Hexyl Cinnamal 101-86-0					
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9					
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5					
Bacdanol 28219-61-6					
Benzoessäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8					
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2					
Piperonal 120-57-0					

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Schlussfolgerung	Expositionsdauer	Spezies	Methode
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	leicht reizend	4 h	Kaninchen	nicht spezifiziert

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Schlussfolgerung	Testtyp	Spezies	Methode
Hexyl Cinnamal 101-86-0	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	Magnusson and Kligman Method
	sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinchen	OECD 406
	sensibilisierend	locales Maus- Lymphnode Muster	Maus	locales Maus-Lymphnode Muster
Bacdanol 28219-61-6	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	Magnusson and Kligman Method

**Keimzell-Mutagenität:**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp	Metabolische Aktivierung/Expositionszeit	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		nicht spezifiziert
Hexyl Cinnamal 101-86-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Ames Test
Hexyl Cinnamal 101-86-0	negativ	Intraperitoneal		Maus	nicht spezifiziert
Bacdanol 28219-61-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Toxizität (Fisch):**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	LC50	1,3 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
	NOEC	0,2 mg/l	30 d	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD 210 (fish early life stage toxicity test)
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	LC50	2,3 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	LC50	10,9 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Bacdanol 28219-61-6	LC50	1,1 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	NOEC	0,027 mg/l	33 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early life stage toxicity test)
Piperonal 120-57-0	LC50	2,5 mg/l	96 h	Cyprinus carpio	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

**Toxizität (Daphnia):**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	EC50	1,38 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	EC50	0,86 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Bacdanol 28219-61-6	EC50	0,63 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Benzoessäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	EC50	2,7 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)



**Toxizität (Algae):**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	EC50	2,6 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	EC0	0,53 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hexyl Cinnamal 101-86-0	NOEC	0,154 mg/l			OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	EC50	1,88 mg/l			OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	EC50	> 4,3 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	1,07 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Bacdanol 28219-61-6	NOEC	0,44 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	EC50	2,5 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchnerella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Benzoessäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	EC50	0,61 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	0,15 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	EC50	0,47 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	EC10	0,421 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Piperonal 120-57-0	EC50	31 mg/l	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
	NOEC	1,1 mg/l	72 h	Pseudokirchnerella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Biologischer Abbau	Methode
--------------------------------------	----------	---------	--------------------	---------

Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2		aerob	0 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Hexyl Cinnamal 101-86-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	97 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9		aerob	36 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5		aerob	61,8 %	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Bacdanol 28219-61-6		aerob	0 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Benzoessäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	89 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	leicht biologisch abbaubar	aerob	95 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Piperonal 120-57-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	82 %	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

### 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Biokonzentrationsfaktor or (BCF)	Expositions dauer	Spezies	Temperatur	Methode
--------------------------------------	--------	-------------------------------------	----------------------	---------	------------	---------

Tetramethylacetyloctahydronaphthalin 54464-57-2	5,6 - 5,7					OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Hexyl Cinnamal 101-86-0	5,3				24 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
[3R-(3.alpha.,3aß,7ß,8a.alpha.)]-1-(2,3,4,7,8,8a-Hexahydro-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulen-5-yl)ethan-1-on 32388-55-9	5,6 - 5,9					OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
3-Methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-3-buten-2-on 127-51-5	4,6				24 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Bacdanol 28219-61-6	4,43					OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Benzoessäure, 2-Hydroxy-, (3Z)-3-Hexenylester 65405-77-8	4,8				25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)
Oxacyclohexadec-12-en-2-on, (E)- 111879-80-2	5,45				25 °C	OECD Guideline 123 (Partition Coefficient (1-Octanol / Water), Slow-Stirring Method)
Piperonal 120-57-0	1,2				35 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method)

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.4. Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.5. Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11

**Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

Weitere Inhaltsstoffe	Duftstoffe
	Alpha-isomethyl ionone
	Citronellol
	Coumarin
	Geraniol
	Hexyl cinnamal

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel:

1 - 16